Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 32 (1942)

Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Modes Emmy Körner

zeigt in ihren Salons die neuesten Modelle sowie eigene Schöpfungen für Herbst und Winter

Meine Spezialität: Hüte auf Bestellung zu jeder Farbe

und Genre der Tollette passend

MARKTGASSE 31, I. STOCK, HAUS CONFISERIE MEYER-RYSER



Dass unsere schöne Mutzenstadt sehr leistungsfähige Firmen der Modebranche aufweist, bezeugen wiederum die reizenden Kreationen des Tailleurspezialisten O. Durizzo. Diese beiden Modelle wurden an einer Modeschau in Basel, an welcher bekannte Firmen der ganzen Schweiz mit ihren Schöpfungen teilnahmen, preisgekrönt. Die Fachpresse schreibt dazu: "Den besten Eindruck hinterliess unstreitig ein vollendet schöner Fantasie-Tailleur und ein in seiner Einfachheit bestechender, schwarzer Redingote-Mantel." Es ist Herrn Durizzo

mit grosser Mühe gelungen, von England einen grossen Posten Wollstoffe zu importieren, die durch ihre mannigfaltige Farbenpracht das helle Entzücken der eleganten Frauenwelt hervorruft. Es sind dies Harris-Tweeds, Tarffsles, Flanells, Camelhairs und Shetlands, welche Herr Durizzo so meisterhaft in modische Tailleurs und Mäntel umwandelt, dass man sie aus der Garderobe der eleganten Frau und aus dem Strassenbild Berns nicht wegzudenken vermag.

